

Ronchin (Frankreich), 30. März bis 2. April

Mit der Startzusage der 10-fachen Europameisterin Magali Declunder erfuhr das Turnier eine tolle Aufwertung. Sie war die Favoritin, als stärkste Widersacherinnen wurden die dreifache Europameisterin Monique van Exter (NL) und Karolien Matthijs (B) eingeschätzt, die Gewinnerin des letzten Ladies Cup. Gespielt wurde auf Halbmatchbillards (230 x 150 cm).

Endstand der Gruppe A:

1. Magali Declunder	F	6	360	7	51,428	120,00	120
2. Céline Jacques	F	4	242	30	8,066	15,00	61
3. Sonia Livebardon	F	2	154	48	3,208	3,24	13
4. Francine Mouriks	F	0	194	61	1,704	---	6

Endstand der Gruppe B:

1. Monique v. Exter	NL	6	360	16	22,500	120,00	120
2. Aurore Bellens	F	4	243	41	5,926	7,50	35
3. Brigitte Gaultier	F	2	246	56	4,392	3,15	28
4. Mélanie Hallier	F	0	205	75	2,733	---	14

In den Gruppen A und B setzten sich wie erwartet die Favoritinnen durch. Auch Céline Jacques und Aurore Bellens stiegen auf, die beiden Damen spielen für den BCCO Ronchin.

Endstand der Gruppe C:

1. Karolien Matthijs	B	6	360	22	16,363	60,00	104
2. Véronique Ales	F	4	353	66	5,348	5,00	52
3. Francine v. Yperen	NL	2	243	66	3,681	3,24	29
4. Monika Steinberger	A	0	164	66	2,484	---	13

Auch hier kam die Favoritin souverän ins Viertelfinale. Monika Steinberger unterlag zunächst Matthijs mit 13 zu 120 (in 5), van Yperen ganz knapp mit 113 zu 120 (in 15) und dann Ales mit 46 zu 120 (in 24). An einen Aufstieg war absolut nicht zu denken, einzig die Holländerin Francine van Yperen war in ihrer Reichweite.

Endstand der Gruppe D:

1. Christel Willemse	NL	6	360	23	15,652	40,00	63
2. Heike Hingerl	A	4	293	39	7,512	12,00	44
3. Christine Morel	F	2	234	63	3,714	2,72	19
4. Lucie Petit	F	0	233	77	3,025	---	28

Heike Hingerl hatte beim letzten Ladies Cup einen tollen 3. Platz erreicht und zog auch hier zunächst einmal ins Viertelfinale ein. Nach einem sicheren Sieg gegen Morel, 120 zu 57 (in 10 Aufnahmen), folgte eine ebenso deutliche Niederlage gegen Willemse mit 53 zu 120 (in 5). Das entscheidende Spiel gegen Petit, das sie knapp mit 120 zu 114 (in 24) gewinnen konnte, war eigentlich gar nicht so wichtig; auch eine Niederlage hätte sie bei Punktegleichheit mit Morel und Petit auf Rang 2 und damit in die KO-Phase gebracht.

Die Entscheidungsspiele:

1/4-Fin: DECLUNDER	F	2	150	: 5 =	30,000	114
Ales	F	0	7	: 5 =	1,400	3
WILLEMSE	NL	2	150	: 19 =	7,894	35
Jacques	F	0	91	: 19 =	4,789	23
MATTHIJS	B	2	150	: 4 =	37,500	103
Hingerl	A	0	4	: 4 =	1,000	2
VAN EXTER	NL	2	150	: 2 =	75,000	137
Bellens	F	0	42	: 2 =	21,000	35



Siegerehrung beim Ladies Cup 2018:
Monique van Exter (NL), Magali Declunder (F),
Karolien Matthijs (B) und Christel Willemse (NL), v.l.n.r.

Heike Hingerl unterlag Matthijs klar und deutlich, der Aufstieg Richtung Podiumsplätze war diesmal nicht möglich. Drei der vier Halbfinalisten sind einfach stärker, im Normalfall ist einzig Willemse eine schlagbare Gegnerin.

1/2-Fin: DECLUNDER	F	2	150	: 9 =	16,666	100
Willemse	NL	0	76	: 9 =	8,444	39
VAN EXTER	NL	2	150	: 11 =	13,636	88
Matthijs	B	0	133	: 11 =	12,090	94

Finale: Van Exter	NL	2	26	: 3 =	8,666	22
DECLUNDER	F	0	150	: 3 =	50,000	103

Declunder setzte sich gegen die stets schwer zu spielende Christel Willemse in für sie langen 9 Aufnahmen durch, und van Exter hatte es noch viel schwerer gegen die starke Belgierin Matthijs. Das Endspiel wurde für Declunder zum Triumph. Unter den Augen ihrer früheren Kollegin und Rivalin Diane Wild, heute Präsidentin der CEB, setzte die Französin mit der Serie von 103 einen wuchtigen Schlusspunkt.

Peter Stöger

Endstand:

1. M. Declunder	F	12	810	24	33,750	120,000	120
2. M. van Exter	NL	10	686	32	21,437	120,000	137
3. K. Matthijs	B	8	643	37	17,378	60,000	104
3. C. Willemse	NL	8	586	51	11,490	40,000	63
5. H. Hingerl	A	4	297	43	6,906	12,000	44
6. C. Jacques	F	4	333	49	6,795	15,000	61
7. A. Bellens	F	4	285	43	6,627	7,500	35
8. V. Ales	F	4	360	71	5,070	5,000	52

9. Gaultier (F), 10. Morel (F), 11. Van Yperen (NL), 12. Livebardon (F);
13. Petit (F), 14. Hallier (F), 15. Steinberger (A) und 16. Mouriks (F),
mit den Ergebnissen der Gruppenspiele.